



PROGRAMM

Ab 12:00 Uhr

Anmeldung & Informationen (Foyer HSZ)

12:30–12:50 Uhr

Auftakt und Begrüßungsworte

durch Herrn Prof. Dr. Hans Georg Krauthäuser, Prorektor für Bildung und Internationales (HSZ/04/H)

12:50–13:15 Uhr

Verleihung des Lehrpreises

der Gesellschaft von Freunden und Förderern der TU Dresden e.V. (HSZ/04/H)

13:15–14:15 Uhr

Keynote „The Teaching Trick – how to improve student learning without spending more time teaching“

Kristina Edström (KTH Royal Institute of Technology, Stockholm) (HSZ/04/H)

14:30–16:00 Uhr

Sessions zu Praxisbeispielen

(HSZ Lehrräume 405, E01, E03, E05)

14:30–17:00 Uhr

Open Space mit Messe der Akteure und Galerie der Lehr-Lern-Vielfalt (HSZ Foyer Erdgeschoss)

16:00–17:00 Uhr Posterrundgang und Themenspaziergänge mit Gästen und Akteuren (Foyer HSZ)

17:00–18:30 Uhr

Podiumsdiskussion zum Thema „Exzellente Forschung = Exzellente Lehre?“ (HSZ/04/H)

KONTAKT

TU Dresden, Zentrum für Weiterbildung
Strehleener Straße 22, 01069 Dresden

Tel.: +49 351 463-37811

Mail: zfw@tu-dresden.de

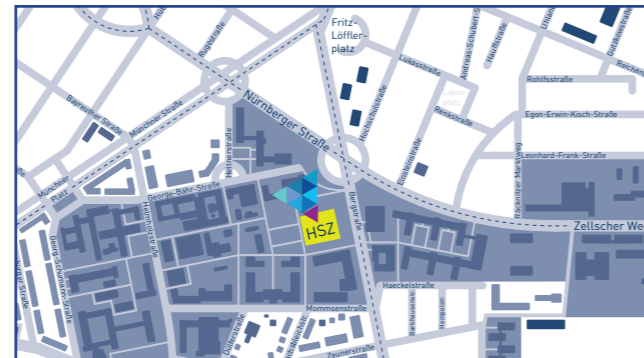
ANSPRECHPARTNERINNEN

Henriette Greulich, Susann Beyer und Anja Weller
Referentinnen für Hochschuldidaktik

Der Tag der Lehre wird organisiert und gestaltet durch das Zentrum für Weiterbildung, insbesondere durch die Mitarbeiterinnen des Verbundprojekts Lehrpraxis im Transfer plus (LiT+).

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

www.tu-dresden.de/tagderlehre



Während der Veranstaltung werden Foto- und/oder Filmaufnahmen gemacht, die potentiell für Zwecke der Veranstaltungsberichterstattung und allgemeinen Öffentlichkeitsarbeit in verschiedenen Medien veröffentlicht werden.



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Gesellschaft von
Freunden und Förderern
der TU Dresden e.V.

**TAG DER
LEHRE
15.11.2017
TU DRESDEN**

**12:00 – 18:30 UHR
HÖRSAALZENTRUM DER TU DRESDEN**

**SEHR GEEHRTE KOLLEGINNEN
UND KOLLEGEN,
SEHR GEEHRTE STUDIERENDE,
SEHR GEEHRTE GÄSTE,**

mit dem Tag der Lehre an unserer Universität richten wir gemeinsam den Blick auf das Lehren und Lernen in all seiner Vielfalt und greifen dabei die Leitideen und Ziele der Lehre an der TU Dresden auf.

Ich freue mich, in diesem Rahmen den diesjährigen Lehrpreis der Gesellschaft von Freunden und Förderern der TU Dresden zu verleihen. Mit ihrer Keynote wird uns anschließend Frau Kristina Edström vom Royal Institute of Technology in Stockholm den „Teaching Trick“ erläutern. In den darauf folgenden Sessions sowie in der Galerie der Lehr-Lern-Vielfalt stellen Studierende und Lehrende aus den verschiedenen Fachwissenschaften ihre ganz eigenen „Teaching Tricks“ entlang ausgewählter Leitideen vor.

Weiterhin präsentieren sich Akteure von Zentralen Einrichtungen und Projekten sowie Anbieter hochschuldidaktischer Weiterbildungen. Den Abschluss der Veranstaltung bildet eine Podiumsdiskussion. Zur Frage „Exzellente Forschung = Exzellente Lehre?“ möchten wir mit Ihnen über Herausforderungen und Erfolge bei der Realisierung exzellenter Lehre diskutieren.

Ich wünsche uns allen einen im besten Sinne anregenden, aufschlussreichen Tag der Lehre und bedanke mich bei allen Beteiligten für ihr Engagement.

Prof. Dr. rer. nat. habil. Hans Georg Krauthäuser
Prorektor für Bildung und Internationales

VERLEIHUNG DES LEHRPREISES DER GFF

Seit 1998 wird dank der Bereitstellung des Preisgeldes durch die Gesellschaft von Freunden und Förderern der TU Dresden der „Lehrpreis der TU Dresden“ für herausragende Lehrleistungen, die Schaffung von Anreizen zur Verbesserung der Lehre und die Entwicklung neuer Ideen und Konzepte verliehen. Am 15.11.2017 wird der Lehrpreis erstmalig am Tag der Lehre vergeben.

KEYNOTE

„The Teaching Trick – how to improve student learning without spending more time teaching“,

Kristina Edström (KTH Royal Institute of Technology, Stockholm)

When improvement of student learning is discussed, a common reaction is to assume that any new teaching methods require a higher teaching effort. And surely, anyone can improve a course by spending 100 hours more teaching time, but for apparent reasons this is not a sustainable strategy. So how can student learning be improved within a given level of teaching resources?

SESSIONS

In den moderierten Sessions werden zu ausgewählten Leitideen der Lehre Good-Practice-Beispiele aus verschiedenen Wissenschaftsgebieten von Lehrenden und Studierenden der TUD vorgestellt und deren Übertragbarkeit in andere Fachgebiete diskutiert.

▶ SESSION 1 (HSZ/E01)

Die Lehre gründet in einem vertrauensvollen Miteinander, welches am Studienerfolg der Studierenden ausgerichtet ist.

Moderation: Anja Weller, Zentrum für Weiterbildung

14:30 – 15:10 Uhr

Lehre interaktiv gestalten: Das Audience Response System AMCS im Überblick

Dr.-Ing. Iris Braun, Dr.-Ing. Tenshi Hara, M.Sc. Tommy Kubica, Institut für Systemarchitektur

15:20 – 16:00 Uhr

Abstimmungen im Hörsaal: Erfahrungen und Möglichkeiten mit dem Audience Response System AMCS

Dr. Felix Kapp, Dr.-Ing. Iris Braun, Dr.-Ing. Tenshi Hara, Prof. Dr. Susanne Narciss, Institut für Pädagogische Psychologie und Entwicklungspsychologie

▶ SESSION 2 (HSZ/E03)

Die Lehre ist transferorientiert.

Moderation: Susann Beyer, Zentrum für Weiterbildung

14:30 – 15:10 Uhr

VorlesungPlus – mehr als Vorlesen

Dr. Andreas Albers, Institut für Wasserchemie

Die Schulpraxis in die Universität holen

Prof'in Dr. phil. Roswitha Ertl-Schmuck und Sandra Altmeyen, Institut für Berufspädagogik und Berufliche Didaktiken

15:20 – 16:00 Uhr

Rechenübungen mit Vorspiel – wie man Studierende zur Vor- und Nachbereitung motivieren kann

Dr. Andreas Franze, Institut für Mechanik und Flächentragwerke

Anleitung und Unterstützung von Studierenden in der Vorbereitung textbasierter Seminare

Anne Katrin Stricker, Institut für Evangelische Theologie

▶ SESSION 3 (HSZ/E05)

Die Lehre ist forschungsbasiert.

Moderation: Dr. Petra Tallafuss-Koch, Dezernat 7

14:30 – 15:10 Uhr

Paper, Reviews, Vorträge: Simulation einer wissenschaftlichen Tagung

Dipl.-Medieninf. Gordon Lemme, Prof. Dr.-Ing. Steffen Ihlenfeldt, Institut für Werkzeugmaschinen und Steuerungstechnik

15:20 – 16:00 Uhr

Forschen und Lernen im interdisziplinären Kontext - Die FLiK-Module „Risiko“ und „Bionik“

Dr. Hans Jörg Schmidt, Zentrum für interdisz. Lernen und Lehren

▶ SESSION 4 (HSZ/405)

Die Lehre trägt der Diversität der Lehrenden und Studierenden Rechnung.

Moderation: Henriette Greulich, Zentrum für Weiterbildung

14:30 – 15:10 Uhr

Der Brexit zu Gast in der sächsischen Staatskanzlei – ein Planspiel und seine Wirkungen

Dr. Daniel Lukas, Internationale Wirtschaft/VWL und Dr. Martin Gerner, Internationales Recht

Die Wesensverwandtschaft von Physik und Philosophie - ein bereichsübergreifendes Seminar

Dr. Irena Doicescu, Fak. Physik, Dr. Uwe Scheffler, Inst. f. Philosophie

15:20 – 16:00 Uhr

Export Mathematik - 10 Anregungen für Übungen in den Natur- und Ingenieurwissenschaften

Dr. Ute Feldmann und Dr. Sebastian Franz, Institut für wissenschaftl. Rechnen, Simon Puteanus, Regenerative Energiesysteme

Kooperatives Lernen - Lerngruppen, Bonussystem und Aufgabendifferenzierung in Übungen

Prof. Dr. Stefan Odenbach, Institut für Strömungsmechanik

OPEN SPACE

Der Open Space bietet allen Teilnehmenden vielfältige Austausch- und Beteiligungsmöglichkeiten:

In der **Galerie der Lehr-Lern-Vielfalt** stellen Lehrende und Studierende aus verschiedenen Wissenschaftsgebieten der TU Dresden ihre Konzepte mit Postern und Lehr-Lern-Materialien vor und stehen für Erfahrungsaustausch und Diskussionen zur Verfügung.

Die **Messe der Akteure** ist Plattform für Zentrale Einrichtungen und Projekte der TU Dresden sowie Anbieter hochschuldidaktischer Weiterbildungen mit Informationsständen im Bereich Lehre und Hochschuldidaktik.

Kleine Forscherinnen und Forscher sind eingeladen, am Bastel- und Experimentiertisch im Foyer des HSZ eine spannende Zeit zu verbringen.

PODIUMSDISKUSSION

Den Abschluss der Veranstaltung bildet die Podiumsdiskussion. Gemeinsam gehen wir der Frage **„Exzellente Forschung = Exzellente Lehre?“** nach und diskutieren über Herausforderungen und Erfolge bei der Realisierung exzellenter Lehre.

Diskutanten und Diskutantinnen sind:

Prof. Dr. Hans Georg Krauthäuser (Prorektor für Bildung und Internationales, Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik)

Prof. Dr. Karl Lenz (Phil. Fakultät, Soziologie und Leiter ZQA)

Prof. Dr. Stefan Odenbach (Maschinenw., Studiendekan Maschinenbau und Aufbaustudiengang Textil- und Konfektionstechnik)

Dr. Janette Wober (Fakultät Biologie)

Dr. Alexander Kästner (Phil. Fakultät, Geschichte)

Janna Rückert (Studierende, Netzwerk n, TU-Umweltinitiative)

Moderation:

Tobias Blank, Leiter der Hochschuldidaktischen Arbeitsstelle an der TU Darmstadt